

- 2.1 Du kannst angeben, wie viele Zustände mit einem Bit codiert werden können und wie ein solches Bit realisiert werden kann (1 = Strom fliesst und 0 = Strom fliesst nicht).
- 2.2 Du kannst angeben, wie viele Zustände mit n Bits dargestellt werden können. Dazu gehört, dass du die Werte der Zweierpotenzen $2^1, 2^2, \dots, 2^{10}$ auswendig kennst.
- 2.3 Du kannst angeben, aus wie vielen Bits ein Byte besteht.
- 2.4 Du kannst die SI-Präfixe kB (oder KB), MB, GB, TB, PB und EB richtig ausschreiben und angeben, aus wie vielen Bytes sie bestehen.
- 2.5 Du kannst die IEC-Präfixe KiB, MiB, GiB, TiB, PiB und EiB, richtig ausschreiben und angeben, aus wie vielen Bytes sie bestehen.
- 2.6 Du kannst die Näherungsformel $10^3 = 1000 \approx 1024 = 2^{10}$ anwenden.
- 2.7 Du kannst den Speicherbedarf binär codierter Informationen ermitteln (Wie viele Bits braucht man, um ... Zustände zu codieren?)
- 2.8 Du kannst aus der Dateigrösse und der Übertragungsleistung eines Kommunikationskanals die Übertragungsdauer der Datei berechnen oder abschätzen.
- 2.9 Du kannst Binärzahlen ins Dezimalsystem umrechnen und umgekehrt. Die Zahlen sind jeweils kleiner als 100 (dezimal).